

zeigt, dessen Verwirklichung das Niveau des materiellen und kulturellen Lebens der breiten Massen heben und ein unerschütterliches Fundament für das Gebäude des Sozialismus legen wird.

Dank der Hilfe der Sowjetunion entwickeln wir uns über die Volksdemokratie zum Sozialismus, d. h. über diese Form der Arbeiter- und Bauernmacht, die unter neuen historischen Bedingungen die grundlegenden Funktionen der Diktatur des Proletariats ausübt, den Widerstand der Ausbeuter bricht und den Sozialismus aufbaut.

Die polnische Arbeiterklasse überwand schließlich durch hartnäckigen Kampf gegen den rechten Opportunismus, Nationalismus und Sozialdemokratismus die Spaltung in ihren Reihen und schuf eine neue mächtige Kraft, die fähig ist, den Sozialismus zu errichten. Diese Kraft ist die Vereinigte Polnische Arbeiterpartei, die 1,5 Millionen der führenden Arbeiter und Bauern zusammenschließt, in schweren Klassenkämpfen gefestigt ist und von der siegreichen Wissenschaft des Marxismus-Leninismus geleitet wird.

Heute, einen Monat nach Beendigung des Vereinigungskongresses, können wir an Hand der gemeinsamen Arbeit in den Reihen der Vereinigten Polnischen Arbeiterpartei feststellen, daß die gestrigen Mitglieder der PPR und PPS mit der gleichen Liebe und mit der gleichen Begeisterung in ihren Reihen arbeiten. Die Einheitlichkeit der Partei ist die Garantie dafür, daß wir unsere klassenmäßigen Aufgaben im Lande und auf internationalem Gebiet erfüllen werden.

Die PZPR ist die polnische Abteilung der internationalen Front des Kampfes um Freiheit und Fortschritt, um Frieden und soziale Gerechtigkeit, um Demokratie und Sozialismus. Die PZPR erzieht die polnischen werktätigen Massen im Geiste einer tiefen Liebe zu Volkspolen und gleichzeitig im Geiste des proletarischen Internationalismus, im Geiste der herrlichen Traditionen von Dombrowski und Wroblewski, Rosa Luxemburg und Tyszka-Jogiches, Dzierzynski und Marchlewski, Barlicki und Walter Swierczewski.

Die internationalistischen Traditionen erleichtern der polnischen Arbeiterklasse, einen richtigen marxistischen Standpunkt in der Frage des polnisch-deutschen Verhältnisses einzunehmen. Euer mutiger Kampf gegen den Chauvinismus, eure entschiedene Stellungnahme in der Frage der Anerkennung der Potsdamer Beschlüsse als Grundlage für die Rückkehr eines neuen Deutschlands in die Familie der friedliebenden demokratischen Völker, eure unermüdliche Arbeit an der